

Handlungskonzept Reitwege für Tourismus und Region in der AktivRegion Mitte des Nordens

In Schleswig-Holstein gibt es rund 100.000 Reiterinnen und Reiter sowie 260.000 Reitinteressierte. Die wirtschaftliche Bedeutung des Pferdesportes im nördlichsten Bundesland ist hoch. So hat Schleswig-Holstein mit 33 Pferden pro 1.000 Einwohner die höchste Pferdedichte in ganz Deutschland. Über den Erwerbsfaktor Pferd existieren derzeit in SH etwa 250.000 Arbeitsplätze.



Quelle: GLC AG

Die AktivRegion hat, zusammen mit der Stadt Flensburg ein aktivregionsweites Handlungskonzept Reitwege für die Zielgruppen Touristen, Reiter aus der Region, Wanderreiter und in begrenztem Umfang auch Fahrer erstellt. Damit will sich die AktivRegion dem Anspruch: „Schleswig-Holstein - Reiter- und Pferdeland“ stellen.

Im Rahmen des Projektes wurde ein 🏡 **Handlungsleitfaden** gemeinsam mit den relevanten öffentlichen und privaten Akteuren aus der Region erstellt. Er gibt Hinweise, worauf zu achten ist, wenn es um das Thema „Reit- und Gespannfahrwege“ geht und gibt damit allen Interessierten die Möglichkeit, sich unkompliziert dem Thema zu nähern und sich immer wieder zu verschiedenen Fragen Rat zu holen.

Zudem wurde eine Liste mit Verbesserungsvorschlägen für Wege von den Beteiligten erarbeitet. Für die gesamte AktivRegion sind es rund 270 Vorschläge, die drei Prioritäten zugeordnet wurden. Seit März liegen diese Unterlagen den Gemeinden zur Prüfung der Machbarkeit vor.

Träger: Gemeinde Husby

Projektkosten: ca. 40.000 €

Förderung: ca.18.500 €